

PROTOKOLL

der 11. Sitzung des Gemeinderates 2022-2028

am Donnerstag, den 07. Juli 2023 um 19.00 Uhr
im Gerätehaus der Feuerwehr Kaltenbach

- Punkt 1)** Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2)** Land Tirol, Mietzins- & Annuitätenbeihilfe
- Punkt 3)** Land Tirol, Breitbandoffensive, Fördervertrag
- Punkt 4)** Land Tirol, Sprachförderung, Fördervertrag
- Punkt 5)** Land Tirol, Evaluierung landwirtschaftlicher Vorrangflächen
- Punkt 6)** Antrag Vereine Kostenübernahme
- Punkt 7)** Antrag Erhöhung Taxi Markus
- Punkt 8)** Projektvorstellung Kräuterhotel Hochzillertal
- Projekt 9)** Endabrechnung Erschließung 2020
- Punkt 10)** Bericht Gemeindevorstand
- Punkt 11)** Anträge, Anfragen, Allfälliges

BESCHLUSSFASSUNG

zu Punkt 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, die anwesenden Zuhörer und Stephan Bliem als Protokollführer.

GR Steinwender Manuel, GR Johannes Schuster BED, GR Markus Kupfner und GR Moser Johann haben sich entschuldigt. Als Ersatz nehmen Ersatz-GR Eberharter Roland, Ersatz-GR Gasteiger Alexander, Ersatz-GR Stefan Luxner und Ersatz-GR Anton Hauser teil.

Weiters ersucht der Bürgermeister die Einhaltung der Tiroler Gemeindeordnung und weist auf die Audioaufnahme der Sitzung hin, und erwähnt, dass private Tonbandaufnahmen mitlaufen.

Beim Versand der Ladung per e-mail für die heutige GR-Sitzung ist leider ein Fehler unterlaufen, der Bürgermeister entschuldigt sich dafür. Aufgrund der Tatsache dass die Gemeinderäte in ihrer Anzahl vollzählig anwesend sind, ist dieser Fehler behoben und somit gilt die Ladung gemäß Tiroler Gemeindeordnung als Verhandlungsgegenstand.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, in der heutigen GR-Sitzung den TO-Punkt „Verleihung des Sportehrenzeichens der Gemeinde“ an einen Gemeindegänger mit aufzunehmen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 13 JA-Stimmen den TO „Verleihung des Sportehrenzeichens der Gemeinde“ an einen Gemeindegänger mit aufzunehmen.

zu Punkt 2) Land Tirol, Mietzins- & Annuitätenbeihilfe

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass die Landesregierung in ihrer Sitzung am 30.05.2023 die Änderung der Richtlinie über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe mit Wirksamkeit 01.06.2023 beschlossen hat, und teilt dem Gemeinderat die Änderungen mit.

Die Änderungen betreffen im Wesentlichen folgende Punkte:

- Erhöhung des Anfangswertes der Zumutbarkeitstabelle um € 100,-- auf € 1.300, --.
- Anhebung der Grenze für die Begünstigungsregelung (Familien, Personen mit Minderung der Erwerbsfähigkeit, Haushalte mit behindertem Kind) von € 2.400, -- auf € 2.800, --.
- Die Begünstigungsregelung wurde dahingehend geändert, als eine Minderung der Erwerbsfähigkeit bereits bei einem Ausmaß von 50% (bisher 55%) greift.
- Der anrechenbare Wohnungsaufwand wurde von derzeit € 3,50 auf € 4,-- bzw. von € 5,-- auf € 6,-- (über Ansuchen einzelner Gemeinden) erhöht.

Der Gemeinderat der Gemeinde Kaltenbach nimmt einstimmig mit 13 JA-Stimmen die Änderungen der Richtlinie über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätenhilfe des Landes Tirol mit Wirksamkeit 01.06.2023, welche in der Sitzung der Tiroler Landesregierung am 30.05.2023 beschlossen hat, zur Kenntnis.

zu Punkt 3) Land Tirol, Breitbandoffensive, Fördervertrag

Der Bürgermeister teilt dem Gemeinderat mit, dass im Zuge der Förderungsaktion „Breitbandoffensive Tirol“ für das Projekt „FTTH Glasfasernetz Gemeinde Kaltenbach – Ausbaustufe 4“ eine Investitionsbeihilfe in Höhe von € 75.000, -- bereitgestellt wird und teilt weiters mit, dass eine Förderungsvereinbarung zwischen Gemeinde Kaltenbach und dem Amt der Tiroler Landesregierung Abteilung Wirtschaftsstandort, Digitalisierung und Wissenschaft abgeschlossen werden muss.

GEMEINDE KALTENBACH

Der Gemeinderat stimmt einstimmig mit 13 JA-Stimmen der Fördervereinbarung des Landes Tirol zur "Breitbandoffensive Tirol" für das Projekt "FTTH Glasfasernetz Gemeinde Kaltenbach – Ausbaustufe 4", zu.

zu Punkt 4) Land Tirol, Sprachförderung, Fördervertrag

Der Bürgermeister teilt mit, dass ein Fördervertrag zwischen der Gemeinde Kaltenbach und der Tiroler Landesregierung Abteilung Elementarbildung abgeschlossen werden musste, damit die Höhe der Förderung, in welcher es um die Gewährung von Zuschüssen zu den Personalkosten für die Durchführung von Maßnahmen der Sprachförderung im Förderzeitraum vom 01.09.2022 bis 31.08.2023 in Höhe von 8.064,-, ausbezahlt wird.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig mit 13 JA-Stimmen dem Fördervertrag des Landes Tirol zu Sprachförderung zu.

zu Punkt 5) Land Tirol, Evaluierung landwirtschaftlicher Vorrangflächen

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat darüber, dass die Tiroler Landesregierung Abteilung Raumordnung mit April 2023 mitgeteilt hat, dass das Regionalprogramm betreffend landwirtschaftlicher Vorrangflächen im Zillertal erstmals 2013 überarbeitet und fortgeschrieben wurde. Alle 10 Jahre erfolgt eine Evaluierung von bestehenden Raumordnungs- und Regionalprogrammen.

Der Bürgermeister teilt weiters mit, dass in dieser Angelegenheit am 15.05.2023 auf der Gemeinde Ried ein Gesprächstermin mit der Abteilung Raumordnung durchgeführt wurde und bringt dem Gemeinderat die Flächen der landwirtschaftlichen Vorrangflächen (künftiger Wortlaut ist landwirtschaftliche Vorsorgeflächen) für die Gemeinde Kaltenbach anhand einer Plangrundlage zur Kenntnis.

Vom Gemeinderat werden zu einigen landwirtschaftlichen Vorrangflächen Fragen gestellt, welche durch den Bürgermeister beantwortet werden.

zu Punkt 6) Antrag Vereine Kostenübernahme

Der Bürgermeister teilt mit, dass mit Eingangsdatum 05.05.2023 ein Antrag auf Kostenübernahme der Grundreinigung am Musikpavillon der Vereine „Bäuerinnen Kaltenbach, BMK Ried-Kaltenbach, Feuerwehr Kaltenbach, JB/LJ Ried-Kaltenbach und Schützenkompanie Ried-Kaltenbach“ beim Bürgermeister eingelangt ist, und verliert diesen vollinhaltlich.

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die Vorgeschichte in dieser Angelegenheit zur Kenntnis und teilt mit, dass hier auch zwei Besprechungen mit den oben genannten Vereinen stattgefunden haben.

GEMEINDE KALTENBACH

Der Bürgermeister teilt weiters mit, dass heuer bereits die Grundreinigung (WC-Anlage, Außenbereich Pavillon) durch die gemeindeeigenen Reinigungskräfte durchgeführt wurde und die Küche in 4 Std. durch die Fa. Pühringer durchgeführt wurde.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig mit 13 JA-Stimmen zu, dass zukünftig die Kosten für die jährliche Grundreinigung des Pavillons im Eigentum der Immobilien Kaltenbach GmbH&CoKG im Frühjahr, im Ausmaß von max. acht Stunden die ImmobilienKaltenbach GmbH übernimmt. Nach jeder Veranstaltung sind die Räumlichkeiten von den Vereinen eigenständig zu reinigen, dies wird von Gemeindebediensteten kontrolliert.

zu Punkt 7) Antrag Erhöhung Taxi Markus

Der Bürgermeister teilt dem Gemeinderat mit, dass Taxi Markus Gruber einen Antrag betreffend der Erhöhung Schülerbeförderung und Skibus gestellt hat, und verliert diesen vollinhaltlich.

Der Bürgermeister erinnert den Gemeinderat, wie es zum Beschluss für die Beförderung der Schüler, Kindergartenkinder und des Skibusses, zwischen der Gemeinde Kaltenbach mit Taxi Markus Gruber aus dem Jahre 2021 gekommen ist.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, gegenständliche Angelegenheit dem Gemeindevorstand zur Besprechung mit Taxi Markus Gruber zuzuteilen.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig mit 13 JA-Stimmen dem Antrag des Bürgermeisters.

zu Punkt 8) Projektvorstellung Kräuterhotel Hochzillertal

Der Bürgermeister teilt mit, dass Familie Platzer im Frühjahr 2023 an ihn herantreten, dass ein Investitionsbedarf zur Qualitätsverbesserung (Wellness/SPA/Teich) beim Kräuterhotel Hochzillertal besteht. Der Bürgermeister stellt dem Gemeinderat anhand eines Planungsentwurfes die angedachte Erweiterung der Familie Platzer für das Kräuterhotel Hochzillertal vor.

GR Michael Platzer informiert den Gemeinderat als GF des Kräuterhotel Hochzillertal darüber, dass eine Qualitätsverbesserung von derzeit 3 Sterne auf zukünftig 4 Sterne durchgeführt werden muss, um konkurrenzfähig zu bleiben, daher sind Investitionen notwendig.

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat darüber, dass die Flächenwidmung und der Bebauungsplan geändert werden müssen und daher die Meinung des Gemeinderates notwendig ist, damit Fam. Platzer mit der Projektierung weiterarbeiten kann.

Der Gemeinderat gibt einstimmig mit 13 JA-Stimmen seine Wohlmeinung zur vorgestellten Qualitätsverbesserung (Wellness/SPA/Teich) beim Kräuterhotel Hochzillertal ab.

zu Punkt 9) Endabrechnung Erschließung 2020

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die Kosten der durchgeführten Erschließungen der Planungsgebiete „Eller, Gruber, Steiger/Pungger“ anhand einer Tabellenübersicht zur Kenntnis. Weiters wird mitgeteilt, dass bei den genannten Planungsgebieten eine Vertragsraumordnung besteht, welche auch bei den Verrechnungen bzw. den Differenzberechnungen der einzelnen Erschließungskosten an die jeweiligen Grundstücksbesitzer herangezogen wurde.

Vom Gemeinderat werden Fragen gestellt, welche vom Bürgermeister beantwortet werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Baukostenanteil der einzelnen Baufelder „Eller, Steiger/Pungger, Gruber“, „Sanierung Kanal“ und Verlegung „Glasfaser Innerer Emberg“ welche die Gemeinde Kaltenbach zu bezahlen hat, und die Differenzvorschreibung Baufeld „Gruber“ mit € 22,09.-/m² und Baufeld „Steiger/Pungger“ mit € 21,10.-/m² freizugeben.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig mit 13 JA-Stimmen dem Antrag des Bürgermeisters.

zu Punkt 10) Bericht Gemeindevorstand

Der Bürgermeister berichtet, dass die 06. Gemeindevorstandssitzung 2022-2028 am 15.05.2023 stattgefunden hat, in welcher die Angebote für den Glasfaserausbau Baulos „Lochstraße, Schmiedau/Bachweg, Oberanger und Reistrachweg“ an die Firma Fa. Rieder GmbH & Co KG vergeben wurde.

Der Bürgermeister berichtet weiters, dass auch über den Glasfaserausbau „Neuhütten“ gesprochen wurde und bringt nochmals den Vertrag mit der Bergbahnen Skizentrum Hochzillertal in Erinnerung, welcher bei der 10. GR-Sitzung 2022-2028 am 02.05.2023 beschlossen wurde.

Der Bürgermeister teilt weiters mit, dass Herr Gerhard Heim vom „Wiesenhof“ an ihn herantreten ist, da beim „Wöscherweg/Mühlenwe die derzeitige Internetverbindung sehr schlecht ist.

GV-Sporer fragt noch nach wie es mit dem Glasfaserausbau im Gebiet „Reistrachweg“ aussieht und ob heuer noch was geplant ist.

Der Bürgermeister teilt weiters mit, dass die freie Stelle zur Leitung des Minicampus/Schülerhort 2x ausgeschrieben wurde und keine Bewerbung im Gemeindeamt eingelangt ist, und erklärt dem Gemeinderat die derzeitige Personalsituation beim Minicampus.

zu Punkt 11) Verleihung des Sportehrenzeichens

Der Bürgermeister teilt mit, dass der langjährige Obmann des TC Ried-

GEMEINDE KALTENBACH

Kaltenbach bei der Jahreshauptversammlung im Frühjahr 2023 für die Funktion als Obmann des Tennisclub Ried/Kaltenbach nicht mehr kandidierte. Von der Vollversammlung wurde Frau Andrea Kerschdorfer als Obfrau gewählt. Erich Flörl war seit 23 Jahren Obmann des TC Ried-Kaltenbach und seit Gründung im Jahr 1981 im Vorstand vertreten.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, Herrn Erich Flörl Erich für seine Verdienste beim Tennisclub Ried/Kaltenbach das Sportehrenzeichen der Gemeinde Kaltenbach im Rahmen seiner Goldenen Hochzeit mit seiner Gattin Martina zu überreichen.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig mit 13 JA-Stimmen dem Antrag des Bürgermeisters zu.

zu Punkt 11) Anträge, Anfragen, Allfälliges

Anträge:

Es werden keine Anträge gestellt.

Anfragen:

GV-Sporer teilt mit, dass die Brücke zur Lochstraß/Bauhof beschädigt ist und fragt, nach der weitere Vorgehensweise. Der Bürgermeister teilt mit, dass dies bei der letzten GR-Sitzung der Revisionsbericht mitgeteilt wurde. Die Brücke sollte im Herbst 2023 saniert werden.

GV Sporer teilt mit, dass im aufgefallen ist, dass bei der Freizeitanlage Kaboom ein Fahrrad Pumptrack- aufgestellt wurde. Der Bürgermeister teilt mit, dass sich der Beirat der Immobilien GmbH & Co KG mit dem Pumptrack beschäftigt hat, und eine Abnahme des TÜV stattgefunden hat. Weiters wird mitgeteilt wie der Kauf und die ,Kosten der Pumptrack Anlage zustande gekommen ist.

Allfälliges:

Der Bürgermeister berichtet, dass ...

- a) ... der Sportverein Ried/Kaltenbach seine 50 Jahr Feier durchgeführt hat.
- b) ... am 04.07.2023 die Präsentation „Strategieplan Zillertal“ des Planungsverband Zillertal in Schlitters stattgefunden hat, dem Gemeinderat wird ein Handbuch übergeben.
- c) ... in Schreiben am 15.06.2023 von der Fa. Empl eingelangt ist, wo mitgeteilt wurde, dass sich die Preise der Kantine für den Mittagstisch mit Ferienbeginn 08. Juli 2023 um 5,5% angehoben werden.
- d) ... für die Berufsschul-Betriebsbeiträge 2022 ein Anteil von € 25.400,95 für 59 Lehrlinge von 15 Betrieben, welche die Berufsschule

GEMEINDE KALTENBACH

2022 besucht, haben vorgeschrieben wurde.

- e) ... für die Verbauungsmaßnahmen am Riedbach aus Talvertragsmitteln € 50.000.- ausbezahlt wurden.
- f) ... aus der Zuweisung von Mitteln aus dem Tiroler Pflegefond € 13.230,59.- ausbezahlt werden.
- g) ... von der BH Schwaz der Bescheid übermittelt wurde, in welchem mitgeteilt wird, dass die Fa. Swietelsky vom 03. Juli 2023 bis 04. November 2023 die Arbeiten „Abtrag und Neubau der Kaltenbach Brücke von der Zillertalbahn im Bereich der L-300 durchführt werden.
- h) ... der Landeshauptmann von Tirol mit Schreiben vom 17.06.2023 mitteilt, dass die Tiroler Landesregierung die Umsetzung der wasserstoffbetriebenen Zillertalbahn beschließen wird.
- i) ... die Jahresauswertung für das Wassermonitoring 2022 der Gemeinde Kaltenbach eingelangt ist. Er teilt weiters mit, dass am Inneren und Äußeren Emberg insgesamt 68 neue digitale Funkwasseruhren bei den Gebäuden eingebaut wurden.
- j) ... für 14.07.2023 00. GV-Sitzung 2022-2028 ausgeschrieben wurde.
- k) ... für den 01.08.2023 eine Gesellschafterversammlung der Immobilien Kaltenbach Gmbh und der Immobilien Kaltenbach Gmbh & CoKG ausgeschrieben wird.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, schließt der Bürgermeister um 20.30 Uhr die Sitzung!

Der Bürgermeister (1):

Gasteiger Klaus (e.h)

Der Gemeinderat (11):

Vbgm Ing. Luxner Martin (e.h)

GRⁱⁿ Isabell Zeller (e.h)

GR Andreas Eberharter

Ersatz-GR Eberharter Roland (für GR Steinwender Manuel)

GRⁱⁿ Christina Nothegger

Ersatz-GR Alexander Gasteiger (für GR Johannes Schuster)

GV Sporer Martin

Ersatz-GR Stefan Luxner (für GR Markus Kupfner)

Ersatz-GR Hauser Anton (für GR Moser Johann)

GR Josef Klocker

GR Platzer Michael

GR Hansjörg Gwiggner

Der/Die Protokollführer/in:

Stephan Bliem (e.h)

Entschuldigt:

GR Markus Kupfner

GR Moser Johann

GR Steinwender Manuel

GR Johannes Schuster BED